



INTERNATIONALE AKADEMIE FÜR PATHOLOGIE
DEUTSCHE ABTEILUNG e.V.
INTERNATIONAL ACADEMY OF PATHOLOGY
GERMAN DIVISION INC.

Klinische Angaben

Lehrserie Nr. 185

Intraepitheliale proliferative Läsionen der Mamma

von:

F. Moinfar, AT-Linz, 2009 Update 2011

Fallanamnesen:

Fall 01

Klinische Information:

20-jährige Frau mit unregelmäßig verdichteten Herden der rechten Mamma (innere, untere Quadrant).

Sonographisch

multiple bis 0.7 cm große zystische Läsionen mit glatter Wand. Die Frau sehr beunruhigt (Karzinophobie !).

Fall 02

Klinische Informationen:

52-jährige Frau mit unregelmäßigen feinknotigen Verdichtungen der linken Mamma (innere, untere Quadrant).

Mammographisch suspekta Verdichtungen assoziiert mit Mikrokalzifikationen (BI-RADS IV).

Fall 03

Klinische Informationen:

59-jährige Frau mit unauffälligem Tastbefund.

Auf Malignität verdächtige Sonographie und Mammographie der rechten Mamma (0.5 cm große unscharf begrenzte Läsion, äußere und obere Quadrant) (BI-RADS IV).

Fall 04

Klinische Informationen

57-jährige Frau mit einem derben 1.5 cm großen Knoten der rechten Mamma (äußere, innere Quadrant).

Mammographisch zum Teil unscharf und unregelmäßig begrenzte Läsion.

Fall 05

Klinische Informationen:

40-jährige Frau mit unauffälligem Tastbefund der Brüste.

Unauffällige Mammographie.

Die Sonographie der linken Mamma zeigte jedoch ein 0.6 cm große scharf begrenzte solide Läsion (äußere, untere Quadrant).

Fall 06

Klinische Informationen:

61-jährige Frau mit abnormen Mammographie und Sonographie der linken Mamma (äußere, obere Quadrant) mit dringendem Verdacht auf ein multifokales Mammakarzinom (BI-RADS IV bzw. BI-RADS V).

Fall 07

Klinische Informationen:

47-jährige Frau mit positiver Familienanamnese (Mammakarzinom der Mutter) und suspekter Mikrokalzifikation der rechten Mamma (obere und innere Quadrant, BI-RADS III).

Fall 08

Klinische Informationen

67-jährige Frau mit

mammographisch multiplen suspekten Herden in der rechten Mamma (äußere, obere Quadrant). Die Gesamtausdehnung der suspekten Läsion (en) etwa 2 cm. Unauffälliger Tastbefund.

Fall 09

Klinische Informationen:

56-jährige Frau

Die

Mammographie der linken Mamma zeigte einen 1.4 cm großen scharf begrenzten Knoten (histologisch: Fibroadenom). In einigen Proben wurde außerhalb des Fibroadenoms eine proliferative Läsion gefunden.

Fall 10

Klinische Informationen:

62-jährige Frau mit unregelmäßigen Verdichtungen der rechten Mamma (Obere, innere Quadrant). Mammographisch suspekta Herde mit einer Ausdehnung von 3 cm.

Unauffällige Sonographie.

Fall 11

Klinische Informationen:

76-jährige Frau mit blutiger Sekretion der rechten Brustwarze. Eingezogene rechte Brustwarze. Unauffällige Sonographie.

Mammographisch suspekta Herde (Mikrokalk) mit einer Ausdehnung von 3.5 cm.

Fall 12

Klinische Informationen

59-jährige Frau mit geröteter Brustwarze (links). Blutige Sekretion aus der linken Brustwarze.

Fall 13

Klinische Informationen:

68-jährige Frau mit unauffälligem Tastbefund der Brüste.

Mammographie zeigte kleine Herde (bis 0.3 cm) mit suspekten Mikrokalzifikationen.

Die

Sonographie zeigte einen unscharf und unregelmäßig begrenzten Tumor (1.7 cm in größtem Durchmesser!).

Fall 14

Klinische Informationen:

38-jährige Frau. Suspekter Tastbefund der linken Mamma.

Auf Malignität dringend verdächtige Mammographie

der linken Mamma (BI-RADS IV, äußere und obere Quadrant).

Fall 15

Klinische Informationen:

55-jährige Patientin mit einem gut umschriebenen mäßig derben Tumor der linken Mamma. 2.5 cm großer zentral liegender Tumor.

Fall 16

Klinische Informationen:

56-jähriger Mann mit asymmetrisch vergrößerten Brustdrüsen. Zustand nach Prostatakarzinom, radikaler Prostataoperation und antihormoneller Therapie. Schmerzhafte linke Mamma mit unauffälliger

Sonographie.

Fall 17

Klinische Informationen:

70-jährige Frau mit einem derben nicht gut verschieblichen Tumor der rechten Mamma (2.5 cm, äußere und obere Quadrant).
Sonographisch

teils solide und teils zystisch strukturierte suspekthe Herde der rechten Mamma. Einzelne leicht vergrößerte axilläre Lymphknoten (rechts)

Fall 18

Klinische Informationen:

75-jährige Frau mit einem unscharf und unregelmäßig begrenzten Tumor der rechten Mamma (untere, innere Quadrant). 2 cm großer kaum verschieblicher Tumor.

Mammographie und Sonographie zeigten einen Tumor mit dringendem Verdacht auf Karzinom (BI-RADS IV bzw. V).

Fall 19

Klinische Informationen:

58-jährige Frau mit einem 1.5 cm großen gut verschieblichen Tumor der linken Mamma (innere, untere Quadrant).
Mammographisch und sonographisch vereinbar mit einem benignen Tumor.

Fall 20

Klinische Informationen:

82-jährige Frau mit einem gut umschriebenen 2.5 cm großen Tumor der linken Mamma (äußere, obere Quadrant).

Mammographischer Verdacht auf eine benigne Läsion.

Sonographisch ein teils zystischer und teils solider auf Malignität verdächtiger Tumor. Zum Teil irreguläre und deutlich verdickte Kapsel des Tumors. Unauffällige axilläre Lymphknoten.